

Neujahrsempfang und Begrüßung der neuen Hausleitung - Fasching

Aktionen der Tagespflege

Seelsorge

Rätsel, Gedichte & Geschichten u. v. m.

## **HAUSPOST**

Ausgabe Winter 2023/2024



## Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten die erste Hauszeitung des Jahres 2024 in Ihren Händen und mit jeder neuen Ausgabe wünschen wir uns, dass diese Ihnen ein wenig Freude ins Alltägliche transportieren kann.

Besonders freut es uns, Ihnen endlich einen kleinen Rückblick in die Winter-, Advents- und Weihnachtzeit hier im Haus gewähren zu dürfen. Es ist immer wieder schön, mit anzusehen, wie sehr die Bewohner es genießen, zusammen zu sitzen, zu backen, zu erzählen, zusammen altbekannte Lieder zu singen, Erinnerungen miteinander zu teilen und diese besondere Zeit miteinander zu erleben. Mit Spiel, Spaß, Genuß und körperlichem sowie geistigem Training tragen unsere Mitarbeiter das ganze Jahr über zum

Wohlbefinden der Bewohner bei und schenken Ihnen damit auch immer wieder Freude und Zuversicht. Vielleicht gelingt es uns, auch Ihnen mit unseren Erlebnissen und Geschichten aus dem SeniorenHaus ein paar Minuten Abwechslung zu schenken. Es würde uns sehr freuen! Es in dieser Ausgabe ist vom besinnlichen Weihnachtsfest über die Alltagsgestaltung bis hin zur närrischen Fastnacht für ieden sicherlich etwas Schönes dabei. Vor allem die "Faasendzeit" wird hier im Hause ja richtig gelebt. Es fand auch wieder traditionell unsere interne kleine Kappensitzung statt. Lassen Sie sich überraschen...

Ich wünsche Ihnen viel Lesevergnügen, haben Sie viele sonnige Augenblicke,

Ihre Tina Müller



### NEUJAHRS-EMPFANG UND BEGRÜSSUNG DER NEUEN HAUSLEITUNG

"Willkommen zurück und willkommen dahemm" Neujahrsempfang und Begrüßung der neuen Einrichtungsleitung Tina Müller im Caritas SeniorenHaus Hasborn.

Rückschau und Ausblick das Caritas SeniorenHaus Hasborn lud Anfang Januar zum traditionellen Neujahrsempfang ein. Bewohnerinnen und Bewohner, die Mitglieder des Fördervereins, Gäste aus Politik und Kirche sowie Ehrenamtliche und Mitarbeitende stießen gemeinsam auf ein gesundes neues Jahr an. "Im vergangenen Jahr hat sich in diesem Haus wieder so einiges ereignet. Es wurde miteinander gefeiert, gelacht, gearbeitet

und gelebt. Kindergärten und Vereine haben das Haus besucht und den Bewohnern regelmäßig Freude bereitet", begrüßte Michael Groß, Geschäftsführer der cts Altenhilfe, die anwesenden Gäste zum diesjährigen Neujahrsempfang. "Und doch, so muss man sagen, liegen herausfordernde Wochen hinter Ihnen. Nicht nur aufgrund des aktuell herrschenden Fachkräftemangels in der Pflege. In Ihrem Haus kam es noch hinzu, dass sich kürzlich eine Vakanz in der Position der Einrichtungsleitung ergeben hat. Um diese Lücke schnellstmöglich wieder schließen zu können, haben wir nach einer neuen Einrichtungsleitung gesucht. Und es ist uns eine besondere Freude, am heutigen Tag gemeinsam mit Ihnen nicht nur das neue Jahr zu begrüßen, sondern Ihnen auch Tina Müller, die neue Hausleitung des Senioren-Hauses Hasborn vorzustellen zu dürfen. Wir freuen

uns sehr, dass wir mit ihr eine Mitarbeiterin aus den eigenen Reihen für die Leitung des Hauses gewinnen konnten. Selbstverständlich danken wir auch Christine Geib von Herzen für ihr großes Engagement als bisherige Einrichtungsleitung für das SeniorenHaus Hasborn – ebenso wie Brigitte Pistorius, die die Leitung des Hauses in den vergangenen Wochen kommissarisch innehatte."

Tina Müller war seit 2005

#### **RÜCKBLICK:**

Rückschau und Ausblick – das Caritas SeniorenHaus Hasborn lud zum Neujahrssempfang ein und begrüßte die neue Hausleitung.

Mitarbeiterin bei der cts und zunächst als examinierte Altenpflegerin im Caritas SeniorenZentrum Haus am See sowie im Caritas SeniorenHaus Hasborn tätig. Nach zahlreichen Fortbildungen in den vergangenen Jahren konnte



#### Tina Müller:

"Als Hasbornerin bin ich nicht nur dem Ort sehr verbunden, sondern auch ganz besonders diesem Haus. Ich freue mich und ich habe einfach richtig Bock!"



delbachtal an der Seite der dortigen Einrichtungsleitung erste Führungserfahrung sammeln und hatte schließlich ab Januar 2021 die Leitung des Caritas SeniorenHauses Bischmisheim inne. Nach einem kurzen Ausflug in einer anderen Funktion zu einem anderen Träger ist sie nun nach Hasborn zurückgekehrt. "Für mich ist es eine dreifache Rückkehr: Zum einem nach Hasborn, zum anderen zur cts und dann noch in dieses Haus. Als Hasbornerin bin ich nicht nur dem Ort sehr verbunden, sondern auch ganz besonders diesem Haus", so Tina Müller. "Ich war hier viele Jahre als Pflegekraft tätig, also kenne ich das Haus sehr gut und ich habe hier vieles gelernt. So weiß ich auch ganz besonders,

sie im SeniorenHaus Man-

wie wichtig unsere Arbeit und unsere Verbindung zu den Bewohnerinnen und Bewohner ist. Ich möchte für Euch da sein. Euch ein Zuhause bieten, in dem jeder geschätzt wird. Und ich bin zuversichtlich, dass wir mit dem gesamten Team das Beste für Euch geben werden. Ich freue mich und ich habe einfach richtig Bock!"

Auch Andreas Maldener, Bürgermeister der Gemeinde Tholey, freute sich: "Das SeniorenHaus Hasborn ist ganz besonders. Das spürt man sofort an der guten Stimmung und freundlichen Atmosphäre. Es ist ein offenes Haus, das in der Ortsgemeinschaft fest verwurzelt ist und von Klein bis Groß hochgeschätzt wird", so Maldener. "Wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zusammenarbeit und danken Ihnen allen herzlich für Ihre Offenheit, für Ihre unentbehrliche Arbeit sowie Ihr unermüdliches Engagement für unsere Seniorinnen und Senioren. Herzlich willkommen zurück und willkommen dahemm, liebe Tina. Wir freuen uns schon sehr auf viele schöne Momente im Jahr 2024." Dass sich das SeniorenHaus in Hasborn großer Beliebtheit erfreut, bekräftigt auch Ortsvorsteher Martin Backes, in seiner Ansprache. "Bereits jetzt habe ich schon zahlreiche Anfragen von verschiedenen Ortsvereinen erhalten, die gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren Events und Aktionen unternehmen möchten. Und freue ich mich auch schon besonders darauf, dass wir in diesem Jahr gemeinsam das 20-jährige Bestehens dieses Hauses feiern können."

Nach den Ansprachen standen die Gespräche mit den Gästen des Tages im Mittelpunkt – unter ihnen Nadine Schön, Abgeordnete des Bundestages, Walter Krächan, Vorsitzender des Fördervereins SeniorenHaus Hasborn e.V. sowie weitere Vertreter der Pfarrgemeinde und benachbarten Ortsräten. Bei Sekt und kleine Häppchen unterhielten sie sich alle in lockerer Runde und tauschten Erinnerungen über das vergangene Jahr aus.













 $_{1}$ 











# Was gibt's Nettles? Was 444 Information 444 News 444 News 444 Information 444 News 444 News

#### **NEUE WOHN-BEREICHSLEITUNG**

"Wir freuen uns sehr, dass unsere langjährige Mitarbeiterin Jessica Scherer zu Beginn des neuen Jahres die Position der Wohnbereichsleitung in unserem SeniorenHaus übernommen hat", so Tina Müller. "Wir gratulieren und danken Dir

herzlich!" Zum Start ihres neuen Aufgabenbereichs überreichten Einrichtungsleitung Tina Müller und Pflegedienstleitung Alexandra Braun-Lambert noch ein kleines Präsent und wünschten ihr alles Gute für die neuen Aufgaben.

#### Herzlichen Glückwunsch!



Jessica Scherer hat zu Beginn des neuen Jahres die Position der Wohnbereichsleitung übernommen.







Sechs Praktikanten lernen den Arbeits- und Lebensalltag im Caritas SeniorenHaus Hasborn kennen.

#### "VIELLEICHT SIEHT MAN SICH JA WIEDER"

"So viele junge Menschen auf einmal hier – das ist ja toll", so die begeisterte Rückmeldung zahlreicher Seniorinnen und Senioren des Caritas Senioren Hauses Hasborn. Begeistert sind sie von den fünf Schülerinnen und Schülern um

Finn Becker, Amelie Balzert, Philipp Balzert, Katharina Löw und Melissa Bender sowie der Studentin Leonie Schäfer, die in der Vorweihnachtszeit ihre Praktika im SeniorenHaus Hasborn absolviert haben. Gerade in der Vorweihnachtszeit konnten die Praktikanten zugleich bei allerhand unterstützen: Plätzchen backen, weihnachtlich dekorieren, gemeinsame Aktivitäten planen und vieles weitere mehr. "Das gemeinsame Backen hat mir besonders gut gefallen", sagt Amelie Balzert, Schülerin der 10. Klasse. "Die Seniorinnen und Senioren konnten viele Rezepte aus ihren Gedächtnissen abrufen und uns noch wertvolle Tipps geben. Es hat sehr viel Spaß gemacht und es war besonders schön zu sehen, wie viel Freude die Bewohnerinnen und Bewohner dabei hatten."

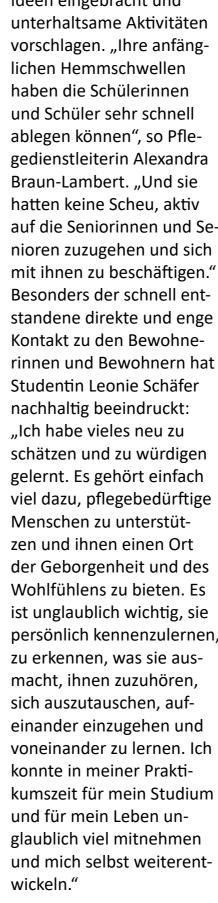
Schon nach kurzer Zeit hatten sich alle Praktikanten

im SeniorenHaus Hasborn gut eingewöhnt, eigene Ideen eingebracht und unterhaltsame Aktivitäten vorschlagen. "Ihre anfänglichen Hemmschwellen haben die Schülerinnen und Schüler sehr schnell ablegen können", so Pflegedienstleiterin Alexandra Braun-Lambert. "Und sie hatten keine Scheu, aktiv auf die Seniorinnen und Senioren zuzugehen und sich mit ihnen zu beschäftigen." Besonders der schnell entstandene direkte und enge Kontakt zu den Bewohnerinnen und Bewohnern hat Studentin Leonie Schäfer nachhaltig beeindruckt: "Ich habe vieles neu zu schätzen und zu würdigen gelernt. Es gehört einfach viel dazu, pflegebedürftige Menschen zu unterstützen und ihnen einen Ort der Geborgenheit und des Wohlfühlens zu bieten. Es ist unglaublich wichtig, sie persönlich kennenzulernen, zu erkennen, was sie ausmacht, ihnen zuzuhören, sich auszutauschen, aufeinander einzugehen und voneinander zu lernen. Ich konnte in meiner Praktikumszeit für mein Studium und für mein Leben unglaublich viel mitnehmen und mich selbst weiterent-

Zuhören und einander

kennenlernen – das war auch den Mitarbeitenden des SeniorenHauses wichtig. "In unserer täglichen Arbeit ist es wichtig, die Menschen zu kennen, mit denen wir zu tun haben. Wir müssen verstehen und berücksichtigen, welche Krankheiten die Seniorinnen und Senioren haben, uns den verschiedenen Herausforderungen stellen und lernen, damit umzugehen – und es zugleich aber auch schaffen, ihnen ein geborgenes Zuhause und eine liebevolle Umgebung zu schaffen. Ein Zuhause, in dem sie sich wohlfühlen und sich gerne an Angeboten und gemeinsamen Aktivitäten beteiligen", erklärt Karin Zerfaß, Mitarbeiterin der sozialen Begleitung.

"Man weiß nie, was einen morgens erwartet". Abwechslungsreich war auch die Praktikumszeit in der Tagespflege Hasborn. Dort unterstützten die Schülerinnen Melissa Bender und Katharina Löw tatkräftig. "Ich habe einen besonderen Bezug zu diesem Haus", berichtet Katharina Löw, Schülerin der 9. Klasse. "Mein Vater war hier bereits als Arzt tätig und ich persönlich interessiere mich auch sehr für die Medizin und Pflege. Ich kann mir sehr gut vorstellen, später im Gesundheitsbereich zu arbeiten - insbesondere, weil es mir Spaß macht, mich um Menschen zu kümmern und zu ihnen helfen." Mitpraktikantin Melissa Bender fügt noch





"Das war eine wertvolle und wichtige Erfahrung, die jeder einmal gemacht haben sollte – und wer weiß, vielleicht sieht man sich ja wieder." hinzu: "Kein Tag ist wie der andere und man weiß nie, was einen morgens erwartet. Es ist abwechslungsreich und die Seniorinnen und Senioren geben uns unheimlich viel zurück. Außerdem hat es uns beiden so gut hier gefallen, dass wir uns auch in Form eines Mini- bzw. Ferienjobs weiter einbringen möchten."

Auch wenn die Schüler:innen und Studentin nur
eine kurze Zeit von je zwei
Wochen im SeniorenHaus Hasborn verbringen
konnten – alle konnten
interessante und wertvolle Einblicke in den Alltag
einer Pflegeeinrichtung
sammeln. "Ich habe meine
Sichtweise auf die Pflege

ziemlich geändert", so Philipp Balzert. "Ich bin überrascht, wie viele Strukturen es in einem Pflegeheim gibt und zugleich eine große Gemeinschaft herrscht. Auch wenn ich persönlich später nicht in der Pflege tätig sein möchte, habe ich gemerkt, dass ich auf jeden Fall offener und hilfsbereiter geworden bin. Anfängliche Berührungsängste waren schnell verflogen." Dem können sich die anderen Praktikanten anschließen.

"Das war eine wertvolle und wichtige Erfahrung, die jeder einmal gemacht haben sollte – und wer weiß, vielleicht sieht man sich ja wieder."





#### HERBSTGRÜSSE AUS DER GRUNDSCHULE

Gespannt auf den Besuch der Grundschulkinder haben sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner frühzeitig im Foyer des SeniorenHauses versammelt und freudig auf das Eintreffen der Grundschulkinder gewartet. Die Kinder hatten sich angekündigt, um den Seniorinnen und Senioren Herbstgrüße zu überbringen. Ausgestattet mit Regenschirm, Regenjacke und Gummistiefel haben sie dem regnerischen Wetter getrotzt und sich auf den Weg in das nicht weit entfernten SeniorenHaus Hasborn gemacht.

Den Anfang machten sechs Kinder der 4. Klasse. Sie trugen den Bewohner:innen das bekannte Gedicht "Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland" vor. Rasch gesellten sich im Anschluss daran die Schülerinnen und Schüler der zweiten Klassen hinzu und sangen gemeinsam ein Herbstlied für die Senioren. "Na, das war ja mal eine tolle Überraschung," freute sich Frau J. "Dieses schöne Lied habe ich noch nicht gekannt." Zum Abschluss ihres Besuches präsentierten die Kinder der 2. Schulklasse den Senioren noch einen eigens einstudierten Tanz. Auch davon waren die Bewohnerinnen und Bewohner restlos begeistert und applaudierten kräftig.

Damit nicht genug, brachten die Schulkinder eigens gebastelte Herbstgeschenke mit. "Das sieht ja prima aus. Die hängen wir uns gleich an unsere Fenster", freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner. Begeistert von den Darbietungen und den Geschenken der Grundschulkinder bedankten sich die kommissarische Einrichtungsleitung Brigitte Pistorius

#### RÜCKBLICK:

Im Herbst bekamen wir von den Kindern der Grundschule Hasborn-Dautweiler Besuch. Im Gepäck hatten sie ein Gedicht, ein Herbstlied, einen selbst einstudierten Tanz sowie eigens gebastelte Herbstgeschenke.

sowie die Leitung der sozialen Betreuung Claudia Ohlmann bei den Kindern und ihren Lehrerinnen mit



"Das sieht ja prima aus. Die hängen wir uns gleich an unsere Fenster", freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner. einem kleinen Präsent.

"Wir haben uns sehr über euren Besuch gefreut. Ihr habt das richtig toll gemacht und wir sind uns ziemlich sicher, dass unsere Senior\*innen bereits euren nächsten Besuch kaum erwarten können."









# RÜCKBLICK:

In den Wochen vor Weihnachten gab es viel zu tun. Es wurde emsig gebastelt, gewerkelt und gebacken...













Über 80 Weihnachtsgeschenke für unsere Seniorinnen und Senioren überbrachten Auszubildende der VSEGruppe Saarbrücken. Nette Gespräche und ein Videodreh mit einem professionellen Filmteam rundeten die "vorgezogene Weihnachtsüberraschung" ab.

#### GESCHENKE VON HERZEN

Nicht lange reden, einfach machen und Gutes tun, so lässt sich die traditionelle Weihnachtsaktion der VSE-Gruppe Saarbrücken zusammenfassen. Mit einem randvoll gefüllten Auto überraschten sie die Bewohnerinnen und Bewohner, Kurzzeitpflegeund Tagespflegegäste des SeniorenHauses in den Tagen vor Weihnachten.

Die VSE-Auszubildenden übergaben mit viel Freude und Zeit für Gespräche die Geschenke vor laufender Kamera, denn die Aktion wurde von der VSE-Gruppe gefilmt und in einem Weihnachtsvideo zusammengeschnitten. Entsprechend aufgeregt waren die Seniorinnen und Senioren.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VSE-Gruppe sind im Rahmen einer CSR-Aktion jedes Jahr eingeladen, kleine Ge-





besorgen. Diese werden an allen Standorten der VSE-Gruppe gesammelt, von den Auszubildenden im Anschluss verpackt und dann in die Heime gebracht und übergeben. "Das ist uns jedes Jahr eine große Freude, etwas zurückzugeben im Saarland. Wir sind ja nicht nur für Energie in der Region verantwortlich, sondern sehen unsere Verantwortung auch darüber hinaus im Saarland, etwas zu bewirken", erklärt Sarah Lehnen, Referentin Öffentlichkeitsarbeit der VSE-Gruppe Saarbrücken den Hintergrund der Aktion. Mit Tränen in den Augen packten alle die liebevoll eingepackten Geschenke aus. Da jedes Geschenk einen anderen Inhalt hatte, wurde anschließend viel erzählt, gestaunt und bewundert "Ich möchte Ihnen allen herzlich dafür danken", freuten sich die kommissarische Einrichtungsleitung Brigitte Pistorius sowie die Leitung der sozialen Betreuung Claudia Ohlmann.

schenke für Altenheime zu

"Es hat uns sehr viel Freude bereitet und uns alle berührt", schwärmten alle Beteiligten nach dem Besuch in unserer Einrichtung.













Ach du lieber Nikolaus, komm ganz schnell in unser Haus. Hab so viel an dich gedacht. Hast du mir doch was gebracht?





#### "LASST UNS FROH UND MUNTER SEIN"

Am 05. Dezember wurden unsere Bewohnerinnen und Bewohner von einem ganz besonderen Gast überrascht: der Nikolaus war da! Im Gepäck hatte er die Musiker des ortsansässigen Musikvereins "Lyra" Hasborn-Dautweiler, ein schönes Gedicht, aufmunternde Worte und Geschenke für unsere Seniorinnen und Senioren. "Na das ist ja mal eine schöne

Überraschung", freuten sich die Bewohner. Im gemütlichen Beisammensein lauschten die Bewohnerinnen und Bewohner den Worten des Nikolauses und unterstützten die Musiker mit Gesängen. Selbstverständlich besuchte der Nikolaus auch die bettlägerigen Menschen und überreichte ihnen die Geschenke persönlich. Unterstützt wurde er dabei von Alexandra Braun-Lambert, Pflegedienstleitung, sowie Claudia Ohlmann, Leiterin der Sozialen Betreuung.

















lange nicht mehr gehört

und gelesen", freute sich

Bewohnerin Frau B. und

lauschte aufmerksam der

vorgetragenen Geschichte.

Es war ein abwechslungs-

alle gingen mit wunderba-

ren Eindrücken zufrieden in

ihre Hausgemeinschaften.

"Es war wieder so schön",

resümierten die Seniorin-

reicher Nachmittag und

#### **RÜCKBLICK:**

Das zweite Adventswochenende startete musikalisch...





#### MUSIK IM ADVENT

Das zweite Adventswochenende startete für unsere Bewohnerinnen und Bewohner musikalisch: Das Musikduo um Sabine Helmgens und Anke Wilhelm hatten sich angekündigt.

Mit bekannten Adventsund Weihnachtsliedern, wie "Alle Jahre wieder", "Dezemberträume" oder auch "In der Weihnachtsbäckerei" unterhielten sie unsere Seniorinnen und Senioren gekonnt mit viel Freude und animierten zugleich unsere Bewohnerinnen und Bewohner zum kräftigen mitsingen.

Passend zum gemütlichen Adventsnachmittag gab es leckeren Kinderpunsch, Glühwein und selbstgebackene Plätzchen.



#### BESINNLICHER NACHMITTAG

Der Einladung zur traditionellen Adventsfeier folgten zahlreich die Bewohnerinnen, Bewohner und Kurzzeitpflegegäste. Eine wunderbare Gelegenheit, die Vorweihnachtszeit in Gemeinschaft zu genießen. Die Tische waren festlich geschmückt und es duftete nach Christstollen, Plätzchen, Kaffee und Punsch.

Claudia Ohlmann, Leiterin der sozialen Betreuung, begrüßte die Gäste und versprach ein besinnliches Programm für den Nachmittag. Unter großem Beifall begleitete Susanne Schmidt von der sozialen Betreuung weihnachtliche Lieder wie "Stille Nacht" und "Oh du Fröhliche" mit der Blockflöte und brachte adventliche Stimmung in den Saal. Weiter ging es mit altbekannten Geschichten und Gedichten. Besonders die Geschichte

# von "Sterntaler" sorgte für feuchte Augen. "Die Geschichte habe ich schon RÜCKBLICK: "Es war wieder so sc

"Es war wieder so schön", resümierten die Seniorinnen und Senioren nach der Adventsfeier vor dem dritten Advent. Die traditionelle Feier läutete mit einem besinnlichen Programm die Weihnachtszeit ein.





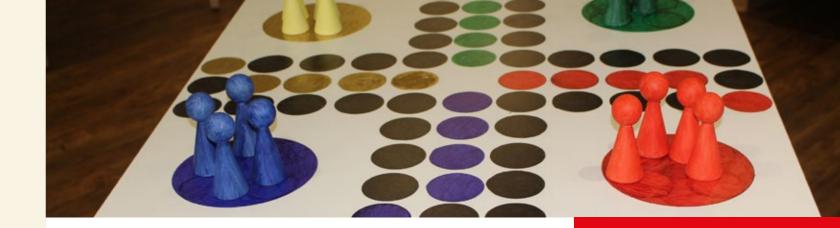












#### TAGESPFLEGE: AUS ALT WIRD NEU

Brettspiele sind bei den Seniorinnen und Senioren besonders beliebt. Der Spaß am Spielen und ein alter Holztisch motivierten Tagespflegeleiterin Judith Alt dazu, einen Spieltisch zu bauen. Gesagt, getan: zusammen mit ihrem Mann und den beiden Praktikantinnen Leonie Schäfer und Laura Gaman wurde der alte Tisch aufgepeppt und ein passendes Mensch-ärgere-dich-nicht Spielbrett auf die alte Tischplatte

gemalt. Extra große Figuren bekamen ein neues Farb-kleid und komplettieren nun das Spiel. Das große Spielfeld und die Flexibilität des Tisches fand bisher große Begeisterung. Auch die beiden Enkelinnen von Judith Alt haben große Freude am Spielspaß und besuchten die Seniorinnen und Senioren.

Doch wenn Enkelin Mina den Würfel schwingt, haben ihre Mitspieler:innen keine Chance. "Hauptsache, es macht Spaß", freuen sich die Gäste über die jungen Mitstreiter.

#### RÜCKBLICK:

Die Tagespflege hat ein neues Highlight: Ein flexibler Spieltisch mit großen Figuren...









Unsere Bewohner folgten zahlreich der Einladung des Ha-Dau-KV zur Generalprobe in Hasborn-Dautweiler.



#### START IN DIE FASCHINGSZEIT

Verkleidet mit Hütchen machten wir uns mit zwanzig Seniorinnen und Senioren am 14. Januar 2024 auf den Weg in die Kulturhalle zur Generalprobe des Ha-Dau-KV auf. Gardetänze, Sketche und Gesangseinlagen sorgten für reichlich gute Laune und wurden mit viel Applaus belohnt.

Laut Aussage einiger Bewohner: "Dat do wor mo richdisch scheen und mir hodde viel gelacht!" Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: neben Kaltgetränken gab es Kaffee und feinen Kuchen.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Ha-Dau-KV für die Einladung und den schönen Nachmittag.

Text: Claudia Ohlmann





#### ALLEH HOPP – HASBORN STEHT KOPP!

Neben dem Prinzenpaar Alexandra I. und Benno XL., freuten sich die Bewohnerinnen und Bewohner über den Besuch von Queen Elizabeth II., Heino und Horst Schlämmer. Darüber hinaus gab es ein buntes Unterhaltungsprogramm mit
Gesangseinlagen, Tänzen,
gemeinsamen Schunkeln,
Sketchen sowie Büttenreden, unter anderem mit
dem "Lausbub". Es war ein
rundum gelungener Start in
die närrische fünfte Jahreszeit – mit jeder Menge
Spaß und leckeren Faasendkiechelcher.

#### RÜCKBLICK:

Pünktlich um 14:11 Uhr startete an Fetten Donnerstag in unserem SeniorenHaus Hasborn, mit dem traditionellen Narrhalla-Marsch, eine bunte Kappensitzung für unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit namhaften Stargästen.





















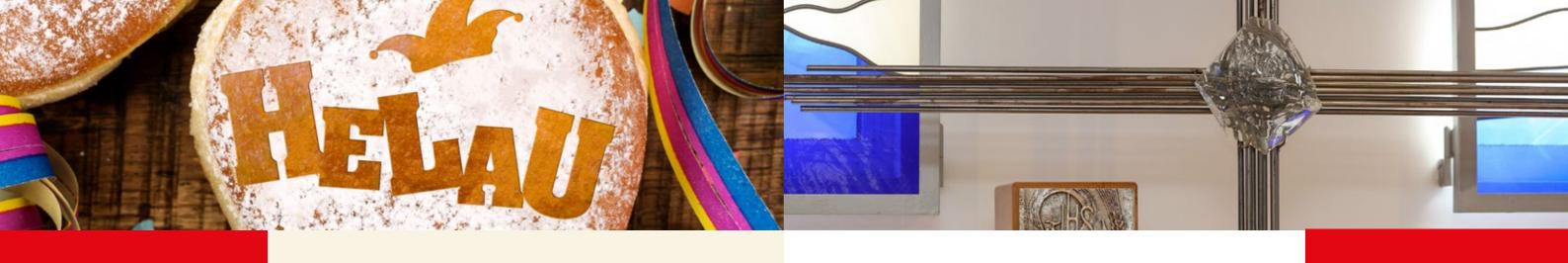












Faschingszeit ist Kiechelcherzeit...

#### FAASEND-KIECHELCHER

Süße Leckereien gehören einfach in die Faschingszeit. Daher haben wir gemeinsam "Faasendkiechelcher" gebacken. Dank des reichen Erfahrungsschatzes der Tagespflegegäste war der Teig schnell angerührt und in Öl ausgebacken.

Die süßen Teilchen haben allen vorzüglich geschmeckt. Hmmm .. lecker!





#### FASCHINGS-ANDACHT

Passend zur närrischen
Jahreszeit hat sich unsere
Mitarbeiterin der Seelsorge, Alexandra Lauck, eine
ganz besondere Andacht
für unsere Bewohnerinnen
und Bewohner einfallen
lassen. Es ging um den lachenden Jesus. Jeder Tag ist
ein Geschenk an uns, Herr
gib uns die Fähigkeit, den
Augenblick der Freude und
des Lachens zu genießen.





#### MARIA LICHTMESS

Mit dem Fest "Maria Lichtmess" endet die Weihnachtszeit und die letzten Christbäume werden abgeputzt. Die Wetterregeln handeln von der Vorfreude auf das Frühjahr. Anlässlich dieses Festes feierten wir in unserer Hauskapelle gemeinsam eine "Lichterandacht". Einige Tagespflegegäste beteiligen sich mit an der Altargestaltung.

Einen Tag später fand ein feierlicher Gottesdienst zu "Maria Lichtmess" und zu Ehren des Hl. Blasius statt. Pastor Welsch, der den Gottesdienst zelebrierte, spendete im Anschluss jedem einzelnen Bewohnerinnen und Bewohner den Blasiussegen.

Text: Maria Reichert

#### SEELSORGE:









#### **SEELSORGE:**

Im Rahmen der Seelsorge fand im November unser Gedenkgottesdienst und im Dezember verschiedene Andachten und Wortgottesdienste im Advent statt.



## MEDITATION IM ADVENT

Für unsere dementiell veränderten Bewohnerinnen und Bewohner gab es bei Kerzenschein und Sternenhimmel eine Sinnesandacht im Advent. Zusammen sangen wir altbekannte Weihnachtslieder und trugen Gedichte und Geschichten vor. Zum Abschluss gab es noch Weihnachtsplätzchen zum Naschen.

#### GEDENK-GOTTESDIENST

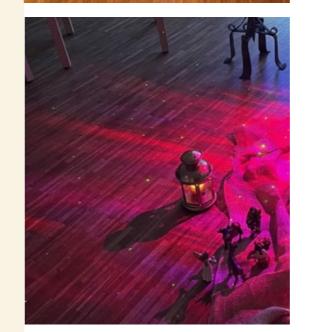
Am 03. November feierten wir zusammen mit den Angehörigen unseren Gedenkgottesdienst für die im Jahre 2023 verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner. Für jede Bewohnerin und Bewohner lagen Steine am Altar, die die Angehörigen im Anschluss mitnehmen konnten. Wir werden sie immer in fester Erinnerung behalten.











## ANDACHTEN IM SENIORENHAUS

Zum Jahreswechsel haben unsere Mitarbeitende der Seelsorge für die Bewohnerinnen und Bewohner eine Meditationsandacht zum Thema "Huldigung der Sterndeuter" sowie eine Demenzandacht zu den Heiligen Drei Königen veranstaltet. Dabei ließen sie den Duft und auch die Gefühle von Weihnachten wieder aufleben. Durch zusätzliche Lichteffekte und thematischen Düfte wurde für unsere demenzerkrankten Bewohnerinnen und Bewohner eine wohlige Atmosphäre geschaffen.









## RÄTSEL:

#### SENIORENHAUS - QUIZ

- 1. In welchem Monat findet die Hasborner Kirmes statt?
  - **a.** Juni
  - **b.** August
- 2. Wie heißt unsere neue Hausleitung?
  - a. Hilde Becker
  - **b.** Tina Müller
- 3. Wie heißt der Freitag vor Ostern?
  - **a.** Karfreitag
  - **b.** Herz-Jesu-Freitag
- 4. In welchem Bundesland liegt Hasborn?
  - a. Bayern
  - **b.** Saarland
- 5. Wann findet in unserer Hauskapelle immer die heilige Messe statt?
  - **a.** montags
  - **b.** freitags

Lösungen: 1.b; 2. b; 3. a; 4. b; 5. b

#### **BAUERNREGELN**

Februar mit Frost und Wind macht die Ostertage lind.

Je nasser ist der Februar, desto nasser wird das ganze Jahr.

Wie der 31. März, so der Herbst.

#### DIES & DAS:

		7				9	3	6
		9	6		3			
4	3						1	
3			1			4	7	
				5				
	6	5			2			9
	9						4	8
			5		8	2		
8	4	2				5		



#### **∡iCtS** Altenhilfe GmbH

Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken mbH (cts), Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken, Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber: Caritas SeniorenHaus Hasborn, Im Wohnpark 2, 66636 Tholey-Hasborn

Einrichtungsleitung: Tina Müller Tel: 068 53-979 460 www.seniorenhaus-hasborn.de info@seniorenhaus-hasborn.de

Redaktion: Sabrina Kraß, Silke Schommer und die Mitarbeiter:innen der sozialen Begleitung, Tagespflege

Bilder S. 2, 3, 7, 11, 13, 22, 26 (Kopfbilder) - © stock.adobe.com

Auflage: 550 Stück

Gestaltung: Silke Schommer

Satz & Druck: Layout- u. Druckservice Koch, Austr. 37, 66885 Bedesbach

#### Regelmäßige Termine - Wochenplanung

**Montag:** Vorlesegruppe/Gymnastikgruppe

Rosenkranzgebet

**Dienstag:** Kochen in den Hausgemeinschaften

Tanzen im Sitzen\*

Mittwoch: Kreativkreis\*

Basale Stimulation/Senioren-Chor\*

**Donnerstag:** Gedächtnistraining

Spaziergänge/Markttag\*

Freitag: Bewegungsgruppe/Heilige Messe\*

Kreativkreis

Samstag: Backen in den Hausgemeinschaften

TV-Nachmittag/Spielenachmittag\*

**Sonntag:** Wortgottesdienst\*

#### Regelmäßige Termine - Tagesplanung

- Betreute Mahlzeiten
- Einzelbetreuungen
- Gesprächsrunden zu ausgewählten Themen
- Vorlesen der Tageszeitung

Zu allen Veranstaltungen sind die Bewohner\*innen, Kurzzeitpflege- und Tagespflegegäste des Caritas SeniorenHauses herzlich eingeladen. Änderungen vorbehalten.

\* 14-tägig im Wechsel. Weitere Informationen unter www.seniorenhaus-hasborn.de